



# Janßen HeizungsSysteme

Fußboden-, Wand- und Deckenheizung

Fichtenweg 5 Telefon: (0 28 01) 98 68 81  
 46509 Xanten Telefax: (0 28 01) 98 68 83  
 info@janssen-heizungssysteme.com  
 www.janssen-heizungssysteme.com

## Hinweise zum Anheizen bei der Janßen-Fußbodenheizung im Nassaufbau



Beim Anheizen wird zwischen dem „Funktionsheizen“ und dem „Belegreifheizen“ unterschieden:

1) Das Funktionsheizen dient in erster Linie dem Heizungsbauer als Nachweis für die mangelfreie Herstellung seines Werkes und nicht als Aufheizvorgang zur Erreichung der Belegreife. Auch wenn das Funktionsheizen schon einen Teil des Überschusswassers aus der Estrichherstellung austreibt, so steht dieser Aspekt nicht im Vordergrund.

2) Demgegenüber soll beim Belegreifheizen dem Estrich gezielt Feuchtigkeit entzogen und so für den Oberbodenleger eine schnellere Belegreife herbeigeführt werden. Sowohl über das Funktionsheizen wie auch über ein etwaiges Belegreifheizen sollte ein entsprechendes Protokoll erstellt werden.



Im Gegensatz zu herkömmlichen Fußbodenheizungssystemen (= direkt in Estrich integrierte Heizrohre) ist bei der Janßen-Fußbodenheizung ein Funktionsheizen zur Vermeidung von Rissbildungen im Estrich/Oberboden nicht notwendig.

Die Janßen-Fußbodenheizung ist eine sogenannte „Hohlraum-Fußbodenheizung“. Dies bedeutet, dass die wasserführenden Heizrohre in Kunststoff-Heizflächenabdeckungen integriert sind. Diese gewährleisten, dass sich das Heizsystem während des Heizbetriebs frei von den Umschließungskraften des Estrichs ausdehnen kann. Das Heizsystem hat an keiner Stelle einen direkten Kontakt mit dem Estrich. Eine heizungsbedingte Rissbildung ist somit ausgeschlossen. Das Hohlraumprinzip hat noch einen weiteren entscheidenden Vorteil: Das Heizsystem reagiert wesentlich schneller, da sich die Heizenergie bereits unterhalb der Estrichschicht großflächig verteilen kann.



Ein Belegreifheizen kann nach Maßgabe der unten aufgeführten Tabelle durchgeführt werden. Die Tage sind vom Tag des Einbringens des Estrichs an gerechnet. Bitte beachten Sie:

Diese Temperaturen sind nur bei der Janßen-Fußbodenheizung anzuwenden. Je nach Raumtemperatur muss der Estrich, wenn er beheizt wird, während des Abbindens u.U. zusätzlich befeuchtet werden.

Nach Abschluss des Aufheizvorgangs ist noch nicht sichergestellt, dass der Estrich den für die Belegereife erforderlichen Feuchtigkeitsgehalt erreicht hat. Deshalb sind Restfeuchtemessungen, vorzugsweise eine CM-Messung, dringend zu empfehlen. Sobald die ermittelten Werte den einschlägigen Richtlinien des Herstellers des Bodenbelags entsprechen, kann mit der Verlegung des Oberbodens begonnen werden.

bei einer Raumtemperatur von:	- 10 °C	- 5 °C	0 °C	+ 5 °C	+ 10 °C	
1. Tag	40 °C	30 °C				Vorlauftemperatur °C
3. Tag	40 °C	30 °C				Vorlauftemperatur °C
6. Tag	45 °C	35 °C				Vorlauftemperatur °C
9. Tag	50 °C	40 °C	30 °C			Vorlauftemperatur °C
12. Tag	50 °C	45 °C	40 °C	30 °C		Vorlauftemperatur °C
15. Tag	50 °C	50 °C	50 °C	40 °C	40 °C	Vorlauftemperatur °C